

Organisatorisches

- Veranstaltungsort** Achtsamkeits-Schule
Weiherstr. 2 b
82299 Türkenfeld (westl. von München)
(7 km von BAB München - Lindau,
S4 Richtung Geltendorf)
- Zeiten** 5 - 6 Wochenenden, (s. umseitig)
je Sa, 10 Uhr bis So, 17 Uhr
- Kosten** **800.- Euro** für 5 Wochenenden
+ 160.- € Seminar „Focusing-Begleiten“
(Bei Zahlung in einer Rate vor
Kursbeginn, 5 % Ermäßigung, bei
Zahlung in zwei Raten, 2,5%
Ermäßigung)
- Anmeldung** bei Maria-Anne Gallen:
Tel. 08105 / 77 77 37
E-Mail: MAGallen@web.de
online: www.gallen-praxis.de
Bei der Anmeldung bitte Namen,
Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer
und Vorerfahrungen angeben.
Sie bekommen dann so bald wie möglich
eine Anmeldebestätigung und
organisatorische Infos.
- Anmeldegebühr** Die Anmeldung wird verbindlich durch
Überweisung der Anmeldegebühr von
160.- Euro auf das Konto Nr. 13 42 01
(Kontoinhaberin: Maria-Anne Gallen),
BLZ 701 693 82, Raiffeisenbank Gilching.
Bei Absage bis 7 Tage vor
Ausbildungsbeginn und in glaubhaften
Krankheitsfällen, werden 30 Euro als
Bearbeitungsgebühr einbehalten.



Maria-Anne Gallen

Jg. 1958, Dipl. Psych., Psychotherapeutin, verheiratet, zwei Töchter.

Seit 1990 in eigener Praxis tätig: Therapeutische und spirituelle Begleitung von einzelnen Personen und Gruppen, Supervision, Selbsterfahrungs- und Weiterbildungs-Seminare, Autorinnen-Tätigkeiten.

Langjährige Ausbildung in Focusing und Mitarbeit am Dt. Ausbildungsinstitut für Focusing und Focusing-Therapie DAF, (1983 – 1991); Entwicklung einer focusing-orientierten Enneagrammarbeit (1990 – 96), transpersonal-psychologische Orientierung seit 2001.

Gritta v. Fircks (Assistenz)

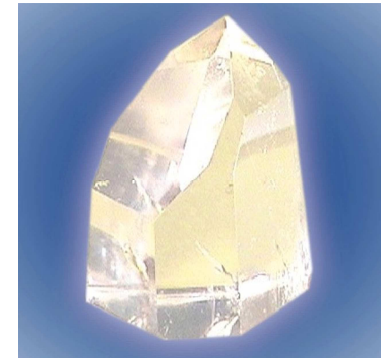
Langjährige, auch internationale leitende Tätigkeiten in der Medienbranche.

Therapeutin für Psychotherapie (Heilpraktikergesetz Deutschland). Therapeutin für Klientenzentrierte Gesprächstherapie und Focusing (IGF), Seminarleiterin für Progressive Muskelentspannung (IEK), Kinesiologin (Brain Gym Instructor®).

Weiterbildung

Systemisches Focusing

Praxis für Transpersonale Psychologie
und Psychotherapie



Leitung

Maria-Anne Gallen

Assistenz

Gritta v. Fircks

Liebe Interessierte an meinen Seminarangeboten, im letzten Jahr (2010) habe ich damit begonnen, ein transpersonal-psychologisches (spirituell orientiertes) Weiterbildungsprojekt durchzuführen.

Ich vermittele dort eine Arbeitsweise, die auf einer Achtsamkeitspraxis (Focusing) basiert und nenne sie „Systemisches Focusing“.

Es ist eine Focusing-Anwendung aus einer etwas anderen *Perspektive*. Ich möchte das einmal mit zwei Metaphern veranschaulichen:

Die Perspektive des „Flusses“:



Im gewohnten – von Eugene Gendlin entwickelten - Focusing, folgen wir unserem Erlebensfluss: Wir vertrauen darauf, dass dieser, nach einer ihm innewohnenden Ordnung, schon den Weg findet, der unserem Leben und unserer Heilung dient, wenn er denn richtig unterstützt wird.



Im systemischen Focusing interessiert uns eine andere Sichtweise - **Die Perspektive des „Eisbergs“:**

Was machen wir mit den gefrorenen Strukturen, die uns in unserer Achtsamkeitspraxis ständig begegnen? Wie sind wir an diese Erlebensstrukturen gebunden und wie können diese Bindungen aufgelöst und befreit werden? Anders ausgedrückt: Wie können wir mit Hilfe der Focusing-Praxis die „Eisberge in uns“ zum Schmelzen bringen und wieder in ihre Ausgangsform – Wasser - verwandeln?

Wenn wir so fokussieren, dann richten wir unsere Aufmerksamkeit nicht auf die Inhalte unseres Erlebens, sondern auf seine Form. Wir interessieren uns dafür, wie unser Innenleben organisiert ist und welche Zusammenhänge es da gibt. In der Systemtheorie wird das als eine Beobachtung 2. Ordnung, die „Adler“- oder auch „Helikopter“-Perspektive beschrieben.

Im Zusammenhang mit den transformatorischen Fragestellungen verwenden wir hier sowohl Konzepte aus der konstruktivistischen Erkenntnistheorie, als auch aus der buddhistischen Psychologie (Auflösung karmischer Strukturen).

An fünf Wochenenden werde ich mit Unterstützung meiner Assistentin Gritta v. Fircks folgende Themen aufgreifen:

Einführung: Focusing-Begleiten

Systemisches Focusing I: Arbeit mit den „Dämonen“: Der innere Kritiker - der Schatten.

Systemisches Focusing II: Arbeit mit den Verletzlichkeiten: Das innere Kind - das Herz.

Selbsterfahrung: Der "verwundete Heiler"

Systemisches Focusing III:

Entwicklungsaspekte: Arbeit mit der Lebenslinie.

Systemisches Focusing IV:

Focusing-Ritualarbeit und Integration.

Wir arbeiten dabei sowohl mit angeleitetem Gruppen-Focusing als auch mit partnerschaftlichen Übungen.

Voraussetzung: Interesse an partnerschaftlichem Arbeiten und focusing-orientierter Weiterbildung.

Für TeilnehmerInnen, die noch keine Erfahrung im prozessorientierten Begleiten haben, ist der Besuch des vorbereitenden Seminars verpflichtend.

Termine

Einführung in Focusing-Begleiten:

29./30. 9. 2012

I: 20./21. 10. 2012

II: 24./25. 11. 2012

SE: 2./3. 02. 2013

III: 9./10. 03. 2013

IV: 27./28. 04. 2013

(jeweils Samstag, 10 Uhr bis Sonntag, 17 Uhr)